

An sie geht die Aufforderung, dieser letzten Mahnung nachzukommen, damit wir nicht gezwungen sind, sie aus der Mitgliederliste zu streichen.

Dipl.-Ing. Gunther Fröhlich  
(Finanzreferent)

### 1.3. Sonderdruck über die neuen Studienpläne

Anfang Oktober, d.h. mit Beginn des Studienjahres 1969/70 wurde eine Sonderausgabe unseres Mitteilungsblattes mit den Studienplänen für die beiden Wahlrichtungen herausgegeben. Dies erwies sich als notwendig, da der 'Studienführer der Technischen Hochschule in Graz' Mängel aufweist, die sich durch die Neuformulierung der Studienpläne besonders nachteilig für die Studierenden auswirkten. Am 7. Oktober wurde im Hörsaal E ein Informationsabend für alle Wirtschaftsingenieurstudenten abgehalten, an dem über 150 Hörer teilnahmen. Die Herren Dipl.-Ing. W. Veit und Dipl.-Ing. E. Marchner referierten über die neuen Studienpläne und gaben dazu als Unterlage die Sonderausgabe der WIV-Mitteilungen aus. Ebenso wurde sie an alle Professoren verschickt und das Echo kann als äußerst positiv bezeichnet werden.

Interessenten für diese Sonderausgabe mögen sich bitte an die Lehrkanzel für BWL wenden; sie wird auf Wunsch sofort zugeschickt.

### 1.4. Treffen der Wirtschaftsingenieure in Wien

Am Freitag, den 7.11.1969 um 19.30 Uhr fand das Herbsttreffen der Wirtschaftsingenieure aus Wien und Umgebung statt, welches bereits das 5. Meeting dieser Art in der Bundeshauptstadt war. Es gelang für dieses Treffen als Vortragenden Herrn Dipl.-Ing. Horst Zellenberg, Werksdirektor der Firma Ife Ges.m.b.H. für Maschinen- und Apparate-

bau, Waidhofen/Ybbs, zu gewinnen. Das Thema seines überaus interessanten Vortrages lautete: "Betriebsführung und Politik". Ort des Beisammenseins war das Restaurant "S`Müllerbeisl", 1010 Wien I, Seilerstätte 15, in welchem die Wiener Wirtschaftsingenieure nunmehr bereits einen ständigen, überaus gemütlichen Ort ihrer Zusammenkünfte gefunden haben.

Ein außerordentlich starker Besuch bewies die Zweckmäßigkeit der ständigen Einführung der Wiener Meetings.

Zweifellos war es aber der Qualität und Aktualität des Vortrages zu danken, daß der Abend einen derart angeregten Verlauf nahm.

In dem Vortrag wurden vor allem die praktischen Probleme aufgezeigt, mit denen die Betriebsführung einerseits auf personellem Sektor und andererseits auf dem Gebiet der Beziehung zwischen Betrieb und Öffentlichkeit konfrontiert ist.

Nach dem Abendessen entwickelte sich eine sehr angeregte und ersprießliche Diskussion.

Es sei auf diesem Wege nochmals recht herzlich Herrn Kollegen Zellenberg für seinen Vortragsabend gedankt.

Leider war es unserem Präsidenten nicht möglich, dem Herbsttreffen beizuwohnen, da er gerade zu diesem Zeitpunkt an einer Aufsichtsratssitzung in Jenbach teilnehmen mußte. Sowohl sein diesbezügliches Schreiben, als auch ein Begrüßungstelegramm des Vorstandes wurde den Teilnehmern zur Kenntnis gebracht.

Das nächste Treffen in Wien ist für 10.4.1970 geplant. Die Kollegen mit Wohnsitz in Wien und Umgebung werden wie immer zeitgerecht ein entsprechendes Einladungsschreiben erhalten. Jene Kollegen, die von auswärts kommen und an den Wiener Zusammenkünften teilnehmen wollen, werden wie

immer gebeten, dies an Kollegen OBR Appel, Freyung 6, 1010 Wien, schriftlich bekanntzugeben, damit ihnen eine Einladung rechtzeitig zugehen kann.

Dipl.-Ing. E. Appel

## 1.5. Treffen der Wirtschaftsingenieure in Graz

### 1.5.1. A-Mitgliedertreffen

Am Beginn des Studienjahres, nämlich am 13. Oktober 1969 sprachen die Herren Dipl.-Ing. Walter Veit und Dipl.-Ing. Edmund Marchner über die neuen Studienpläne für die Studienrichtung Wirtschaftsingenieurwesen und zeigten die Änderungen zwischen den alten und neuen Studienplänen auf.

Im November entfiel das monatliche Treffen infolge des Herbstfestes.

Im Dezember sprach am 9. d.M. Herr Dipl.-Ing. Helmut Wagner, Anker-Datentechnik Graz, über das Ausbauprogramm der Firma Anker in Graz, das im Endausbau für eine Belegschaft von 2000 Mitarbeitern geplant ist und unterstrich seine Ausführungen durch konkrete Planungsunterlagen.

### 1.5.2. B-Mitgliedertreffen

Die Reihe der B-Mitgliedertreffen begann am 21. Oktober mit einem zwanglosen Beisammensein in den Clubräumen der Thalia.

Am 4. November sprach der Ordinarius für Betriebswirtschaftslehre III und Vorstand des Institutes für Organisation und betriebliche Datenverarbeitung Herr Prof. Dipl.-Kfm. Dr. Herbert KRAUS über das Thema "Die elektronische Datenverarbeitung in der Unternehmung". Ausgehend